





- Sehr viele Tiere werden schlecht behandelt, misshandelt und teilweise zu Tode gequält.
- Es gibt Millionen streunende, herrenlose Hunde und Katzen in Ägypten.
- Arbeitspferde und -esel erhalten nicht mal die notwendigste Pflege und Fürsorge und werden zur Arbeit geprügelt.
- In ägyptischen Zoos herrschen unmenschliche Praktiken unter entsetzlichen Bedingungen.
- In den Schlachthöfen herrschen brutale und inakzeptable Bedingungen.

Bitte helfen Sie uns, dem ein Ende zu setzen!



Wir tragen in allen Bereichen zu der Verbesserung des Tierschutzes in Ägypten bei, darunter: Hunde und Katzen, Esel und Pferde, die Tiere im Zoo von Giza und Tiere aus Tierhandlungen.

- **ESMA** hilft vergifteten, misshandelten, gefolterten, behinderten und herrenlosen Tieren, pflegt sie gesund und gibt ihnen ein Obdach.
- **ESMA** plädiert für eine Reform der ägyptischen Regierung zur Änderung des Tierschutzgesetzes.
- **ESMA** entwickelt ein Fang-, Sterilisierungs-, Impf- und Vermittlungsprogramm.
- **ESMA** hilft bei lokalen und internationalen Adoptionen sowie bei der Vermittlung von Pflegestellen.
- ESMA kümmert sich um bessere Bildung und möchte das öffentliche Bewusstsein schärfen.













WIR BRAUCHEN HILFE AUS DEUTSCHLAND

- Bitte adoptieren Sie ein Tier, um sein Leben zu retten.
- Bitte sponsern Sie ein Tier, damit es für immer ein liebevolles Zuhause bekommt.
- Bitte spenden Sie, um ein Tier zu retten und ESMA bei ihrer Arbeit zu unterstützen.
- Bitte bieten Sie sich als Flugpate an, um Tiere in ihre neue Heimat zu überführen.

Wir freuen uns über jede Hilfe und Spende von Ihnen!

Foto links:

Mona Khalil (Gründungsmitglied von ESMA) mit einem Schützling.

ESMA – Egyptian Society for Mercy to Animals

bittet um die Hilfe ihrer deutschen Freunde!

BITTE SPENDEN SIE



Wir sind Ihnen dankbar für jede Spende jeder Größe und jeder Art!

Natürlich würden wir uns sehr über einen monatlichen Geldbetrag freuen, denn dieser würde es uns erlauben Ihre Spende in unsere Budgetierung mit einzuplanen.

Wegen der Kontodaten oder anderen Möglichkeiten der Spende setzen Sie sich bitte mit ESMA in Verbindung! Foto links: Bahra Fahmy, Präsidentin von ESMA Foto unten: Das weiße Hunderudel bei ESMA



KONTAKT

ESMA (Egyptian Society for Mercy to Animals) ist ein eingetragener gemeinnütziger "NO KILL" Tierschutzverein und bietet herrenlosen und hilflosen Tieren ein Obdach. Der Verein ist in Ägypten unter der Nummer 3059/2007 registriert.

In Ägypten

Mona Khalil | E-Mail mona@esmaegypt.org
Mona Khalil | Telefon +20 12 218 8823

In Deutschland

Judith Jungschaffer | E-Mail judith@strassentiere-in-not.com Judith Jungschaffer | Telefon +49 6257 83251

ESMA online

- Im Internet finden Sie uns unter www.esmaegypt.org oder
- **!** bei Facebook. Suchen Sie einfach nach "ESMA".



Einen herzlichen Dank an **HIRSCHMEDIA** für die freundliche und großzügige Unterstützung beim Druck!

www.hirschmedia.de





CATTY. DIE KÄTZCHENMAMA

Catty wurde in einem verkehrsreichen Viertel Kairos ausgesetzt, mit der Absicht, dass sie dort von einem Auto überfahren oder durch die tierärztliche Behörde getötet würde. Die drei Kätzchen, die im gleichen Bereich ausgesetzt wurden, fanden wir – von Catty adoptiert und gestillt. Der Gärtner Sayed, der uns zur Hilfe rief, meinte wir würden es nicht glauben bis wir es mit eigenen Augen sehen: Ein Hund stillt Kätzchen - und hat seither noch viele mehr gestillt!



MEEKY WURDE MIT SAURE UBERGOSSEN

Das ist Meeky, gerettet aus einer ägyptischen Zuchtstation. Angeblich sollte sie nur mit einem antiseptischen Mittel gewaschen werden – doch es war Säure! Meekys Haut hing in Fetzen herunter und hörte einfach nicht auf zu bluten. Wir dachten sie würde sterben und die Menschen hassen für das was sie ihr angetan haben. Doch sie ist ein liebenswerter und freundlicher Hund! Sie liebt die Aufmerksamkeit, ist sehr energiegeladen und hat schöne ausdrucksvolle Augen. Meeky sucht nun nach einem liebevollen zuhause, um die schrecklichen Erinnerungen für immer verdrängen zu können.



OCTORER ÜRERLERT EINEN LINEALL

Ein Unfall mit Pferd und Auto auf einer belebten Brücke in Kairo. Der Besitzer zog sein schwer verletztes Pferd am Schweif von der Unfallstelle weg. In der Zeit, in der wir unterwegs waren um ihn zu retten, band die Polizei "October" auch noch mit Ketten an ihr Auto und zog ihn hinterher... Glücklicherweise konnten wir ihn aus dieser grauenvollen Lage befreien. Seine Wunden wurden tierärztlich versorgt und er bekam zu essen und zu trinken. Mittlerweile ist er wieder gut bei Kräften.



FILFILL WURDEN 2 BEINE ABGEHACKT

Eines Tages rief uns eine Frau, die mit obdachlosen Kindern in einer der ärmsten Gegenden Kairos arbeitet, an. Sie berichtete uns erschüttert von "Filfill". Wir waren in kürzester Zeit vor Ort und konnten ihren Ausführungen nicht glauben, bis wir es mit unseren eigenen Augen gesehen haben. "Filfill" waren beide Vorderbeine abgehackt worden. Wir beobachten ihn immer wieder: wie er zurecht kommt und sich bewegt, wie er lächelt und vertraut.

ESMA wird alles Mögliche geben um ihm zu helfen – Filfill ist einer der freundlichsten Hunde die ESMA je hatte.